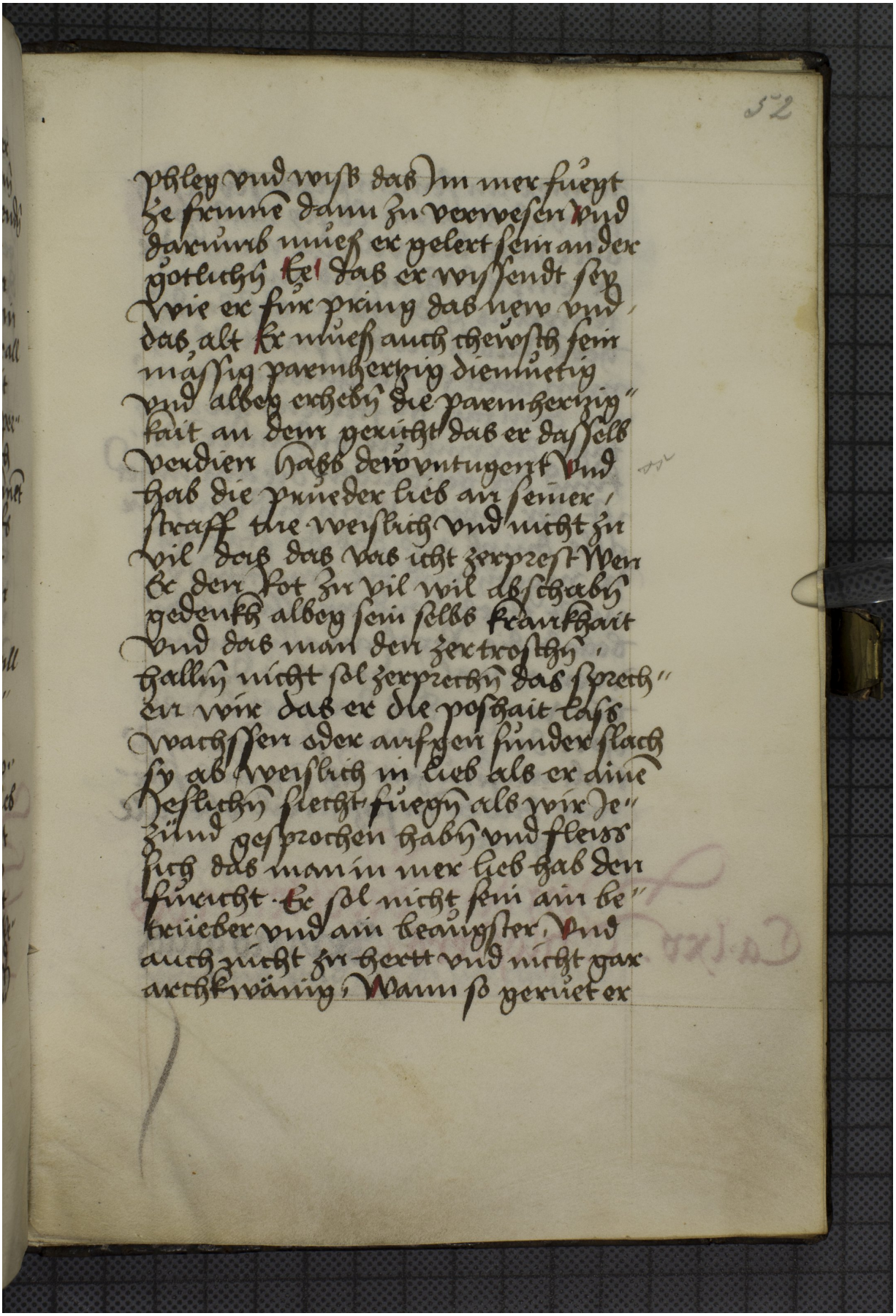
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=26945
Copyright: Admont, Benediktinerstift



52

phley vnd weiss das im mer fueyt
ze hemme dann zu verwesen vnd
darumb muess er gelert sein an der
gotlichs he das er weissendt sey
wie er fur pring das new vnd
das alt he muess auch thewsch sein
massig paemherzig diemuetig
vnd albey erhebs die paemherzig
hait an dem gericht das er dasselb
verdien habb dew vntugent vnd
hab die prueder lieb an seiner
straff the werlich vnd nicht zu
vil das das vas icht zerprest wen
he den pot zu vil wil abschabs
gedenkh albey sein selbs krankhait
vnd das man den zertroschs
hallis nicht sol zerprechs das sprech
er wir das er die poshait lass
wachssen oder aufzen hinder slach
sy ab werlich in lieb als er dine
heslichs sleht fueys als wir je
zund gesprochen habs vnd fleiss
sich das man im mer lieb hab den
hueirt he sol nicht sein ain be
treueber vnd ain kranysser vnd
auch zucht zu hertt vnd nicht gar
archt wäning wann so geruet er